

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

213 (5.8.1880)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 213.

Donnerstag den 5. August

1880.

## Bekanntmachung.

Nr. 14,199. Das Auffinden zweier Knabenleichen bei Knielingen betreffend.

Die Fahndung vom 31. Juli Nr. 14,033 wird zurückgenommen, da der Thäter verhaftet wurde.

Karlsruhe, den 3. August 1880.

Großh. Staatsanwalt.  
Gadenbach.

## Bekanntmachung.

Nr. 14,116. In der Nacht vom 31. Juli auf 1. August d. J. wurden mittels Einbruchs und Einsteigens aus dem Magazin des Bernhard Bürgburger dahier etwa 30 Kilo Kupfer, von zerhackten Kupferdröhen herrührend, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 2. August 1880.

Großh. Staatsanwalt.  
Gadenbach.

## Konkursverfahren.

Nr. 21498. Ueber das Vermögen des Conditors Hermann Ebbede in Karlsruhe wird, da derselbe seine Zahlungsunfähigkeit erklärt hat, heute am 4. August 1880, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Waisenrichter H. Feederle in Karlsruhe wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 11. September 1880 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

**Samstag den 4. September 1880, Vormittags 9 Uhr,**

— zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

**Dienstag den 28. September 1880, Vormittags 9 Uhr,**

— vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaunt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 11. September 1880 Anzeige zu machen.

Großh. Amtsgericht Karlsruhe.

Vorstehender Gerichtsbeschluss wird hiemit öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 4. August 1880.

Gerichtsschreiberei.

J. B.

C. Eisenträger.

## Entmündigung.

F. G. Nr. 8889. Die Ehefrau des Landwirths Alois Eftig, Margaretha geb. Böhner von Beierthelm, ist mit Beschluss des hiesigen Amtsgerichts vom 29. Juni d. J. Nr. 20990 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.S. 489 entmündigt und dieser Beschluss heute der Vormundschaftsbehörde mitgetheilt worden, was mit Hinweisung auf R.G.Pr.O. §. 603 Abs. 2 bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 31. Juli 1880.

Großh. Amtsgericht.

C. Reutti.

## Entmündigung.

F. G. Nr. 8998. Privatmann August Karher von hier ist mit Beschluss des hiesigen Amtsgerichts vom 30. Juli d. J. Nr. 21102 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.S. 489 entmündigt und dieser Beschluss heute der Vormundschaftsbehörde mitgetheilt worden, was mit Hinweisung auf R.G.Pr.O. §. 603 Abs. 2 bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 2. August 1880.

Großh. Amtsgericht.

C. Reutti.

## Dankagung.

Für die Wasserbeschädigten in der sächsischen Oberlausitz sind beim Stadtrath eingegangen: von Wittwe A. B. M., zum Andenken einer theuern Verstorbenen 27/7. 66. 2 M., von J. K. 1 M., von R. E. C. 10 M., wofür gedankt wird.

## Bekanntmachung.

Mit der Ausstellung des Pfalzgaubundes in Mannheim ist vom 1. bis einschließlich 8. August d. J. eine

## Molkerei-Ausstellung

verbunden. Am Sonntag den 8. August d. J., Vormittags 11 Uhr, wird in dieser Ausstellung Herr Landwirthschaftslehrer Lehner von Worms einen Vortrag über das Molkereiwesen halten mit Erläuterungen an den ausgestellten Apparaten, deren eine größere Anzahl während der Dauer der Ausstellung in Betrieb gesetzt sein wird; ca. 400 Liter Milch sollen täglich zur Verarbeitung kommen.

Wir machen die Landwirthe unseres Bezirkes hierauf aufmerksam und ersuchen die Herren Bürgermeister der Landorte um gefällige wirksame Veröffentlichung dieser Einladung.

Karlsruhe, den 3. August 1880.

Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

Eichborn.

## Gläubiger-Aufforderung.

21. Alle diejenigen, welche an den Nachlass des Maschinenbauers a. D. Jakob Reis dahier eine Forderung zu machen haben, werden hiermit aufgefordert, dieselbe

innen acht Tagen unter Begründung ihrer Ansprüche schriftlich oder mündlich onher anzumelden.

Karlsruhe, den 4. August 1880.

Großh. Notar:

Ott.

## Kohlenlieferung.

21. Der Bedarf des hiesigen Gymnasiums für 1880/81 von

400 Centnern Ruhrkohlen in Stücken,  
und 200 „ „ Ruhrkohlen-Fettschrot,  
mindestens 25% Stückerhaltend,

in bester Qualität und nach Verwiegung auf der Stadt. Waage kostenfrei in den Keller des Gymnasiums verbracht, soll in Lieferungsaccord gegeben werden.

Lieferungsanerbietungen mit Angabe des Preises per Centner wollen bis zum 14. August d. J. bei diesseitiger Stelle schriftlich eingegeben werden.

Karlsruhe, den 1. August 1880.

Verwaltungsrath des Gymnasiums.

22. Auf den 23. Oktober d. J. ist in meinem Hause Kaiserstraße 197 eine freundliche Wohnung, nach dem Garten gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, eine bis zwei Dachstuben sowie Keller zu vermieten. Näheres im Laden der Herren Drehfuß & Siegel zu erfragen.  
Mag. Drehfuß, 197 Kaiserstraße.

# Fabrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 4. August 1880,

Vormittags 9 Uhr und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr,

werden in der **Soldenen Waage, Zähringerstraße 73**, wegen Bezugs gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

3 vollständig aufgerichtete Betten mit Koffhaarmatratzen, 1 eichener Tisch, 1 Waschtisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Fauteuil mit Nachstuhlrichtung, 2 Spiegel in Goldrahmen, 1 Kommode, mehrere Bilder, 1 Brotschneidmaschine (für Würste geeignet), 1 Nähtischchen, 1 Schifffoniere, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 gepolsterter Lehnstuhl mit Stickerie, 1 Badwanne von Zink, einiges Kupfer- und Blechgeschirr, 1 Paß seiner Schweizerkäse und sonstige Hausgeräthschaften, wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einladet, daß **sammtliche Möbel noch sehr gut erhalten, die Federbetten gut und bereits noch neu sind**,

**B. Kosmann, Auktionator.**

## Versteigerung von Werthpapieren.

22. **Donnerstag den 5. August d. J.**, Nachmittags 4 Uhr, werden in dem Gebäude der Anstalt, **Stephanienstraße 98**, folgende Werthpapiere einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt:

- 4 Stück 3% Süd Lombarden à 500 Fr.,
- 8 " 5% österr. Eisenbahnprioritäten à fl. 200 österr.,
- 4% bairische Staatspapiere im Gesamtbetrag von 4300 fl.,
- 4 1/2% Karlsruher Obligation von 1000 M.,
- 4 1/2% Schwedisches Staatspapier von 300 M.,
- 5% Preuß. Bodenkredit-Aktienbank von 150 M.

Kaufliebhaber werden hierzu eingeladen. **Karlsruhe, den 29. Juli 1880.**

Der Verwaltungsrath **der Karl Friedrichs, Leopold- und Sophien-Stiftung.**

## Fabrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswesen werden am **Freitag den 6. August d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im **Pfandlokale des Rathhauses** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

4 aufgerichtete gewöhnliche Betten, 1 Bettlade mit Koff, 1 Schifffoniere, 1 Kanapee, 3 Nachttische, 2 Wasch- und 1 ovaler Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Eiskasten und Verschiedenes. **Karlsruhe, den 4. August 1880.**

**Härtlich, Gerichtsvollzieher.**

## K i n t h e i m.

## Fabrniß-Versteigerung.

22. Die Erben der + Schwannwirth **Vorel Wittwe** lassen der Erbtheilung wegen nachbeschriebene Fabrniße im Schwann gegen Baarzahlung öffentlich versteigern und zwar:

am **Donnerstag den 5. d. M.:**  
Weltwerk, Schreibwerk, worunter ein Klavier, Frauenkleider, Weißzeug, Leinwand, Spiegel, Portraits, Weinflaschen und Gläser jeder Größe, ebenso Biergläser jeder Größe und Krüge, Besiede, 1 großer und 1 kleiner kupferner Kessel, 1 großer Wehlkasten, Silber, Ständer und sonst verschiedener Hausrath;

am **Freitag den 6. d. M.:**  
Wirtschafts- und Gartenische, Bänke jeder Größe, Rohr-, Stroh- und Bretterstühle, 1 Uhr mit Kasten, 7 Stück große, weingrüne Ovale, 13 Weinfässer verschiedener Größe, Fackler und sonst allerlei Wirtschaftsgeräte.

Die Versteigerung beginnt jeweils **Vormittags 8 Uhr** und wird **Nachmittags 1 Uhr** fortgesetzt.

Kaufliebhaber ladet hierzu ein **Kintheim, den 2. August 1880.**

**R. F. Schleifer, Rathschrb.**

## E t t l i n g e n.

## Rindenstämme-Versteigerung.

Die **Stadtgemeinde Ettlingen** läßt am **Freitag den 6. August d. J.**, früh 1/9 Uhr,

11 Rindenstämme von 2 bis 8 Meter Länge und 30 bis 48 Centimeter Durchmesser mit 5 Festmeter Kubikinhalt versteigern. **Zusammenkunft bei der Alexiuskapelle.**

**Ettlingen, den 4. August 1880.**

**Stadtschreiber Jg. Baureithel.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*1. **Amalienstraße 23** ist der 3. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden, jedes mit besonderem Ausgang versehenen Zimmern nebst Küche, Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von **Morgens 11 bis Abends 5 Uhr.** Zu erfragen im **Laden.**

22. **Bahnhofstraße 34** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasabschluß und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

31. **Bahnhofstraße 50** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Keller, Mansarde, Wasserleitung etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im **Keller.**

\*21. **Douglasstraße 9** ist auf den 23. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Veranda und allem sonstigen Zugehör, zu vermieten; die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Einzusehen von 9-3 Uhr.

\* **Durlacherstraße 1** ist eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller u. Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* **Durlacherstraße 3** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im **Laden.**

— **Erbsprinzenstraße 22** ist auf 23. Oktober ein freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres ebendasselbst im **Laden.**

21. **Herrenstraße 44** ist eine Wohnung im Hinterhaus im 2. Stock mit 2 Zimmern, großem Alkov, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

33. **Hirschstraße 25** ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, 2 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden sowie Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock im **Hintergebäude.**

33. **Hirschstraße 25** ist eine Wohnung im 2. Stock im Querbau, bestehend in 2 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, Kammer, Keller, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

33. **Hirschstraße 27** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde, Holstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im **untern Stock.**

\* **Hirschstraße 64** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, vom 1. September ab zu vermieten. Näheres daselbst, täglich von **Vormittags 10 Uhr** ab.

\* **Kaiserstraße 39** ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im **untern Stock.**

— **Kaiserstraße 54** ist eine neu hergerichtete Wohnung (Bel-Etage) von 7 Zimmern, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung wegen Wegzugs **sofort oder auf 23. Oktober** billig zu vermieten.

— **Kaiserstraße 56** ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern (Salon mit Balkon), Mansarde und Kellerräumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Entwässerung, auf **sofort oder auf 23. Oktober** zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 77** ist eine mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung sofort oder später beziehbare zu vermieten. Auf Wunsch könnte auch eine größere Räumlichkeit, als Magazin oder Werkstatt sich eignend, dazugegeben werden. Näheres im **Hause** daselbst zu erfragen.

— **Kaiserstraße 94** ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Kellerabtheilung an eine kleine, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim **Hauseigentümer** im 2. Stock.

\* **Kaiserstraße 105** sind der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und im **Hinterhaus** zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, getrennt oder zusammen, auf 23. Oktober zu vermieten.

22. **Kaiserstraße 117** ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 geräumigen Zim-

mern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten.

\* **Kaiserstraße 119** ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Kaiserstraße 223** ist die Bel-Etage, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör, großem Hof und Gartenantheil, auf 23. Oktober zu vermieten.

32. **Kriegstraße 42** ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* **Kriegstraße 82** ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Speicherkammer, 2 Kellerabtheilungen und Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im **ersten Stock.**

\* **Kronenstraße 20** ist eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer mit Alkov, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Leopoldstraße 6** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschkhaus und Trockenspeicher nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

21. **Luisenstraße 12** ist der 3. Stock mit 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicher, Keller und Antheil an Waschküche und Trockenplatz, sowie im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **partier.**

\*21. **Luisenstraße 46** sind der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde und Holzremise auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Marienstraße 30** ist der 2. Stock mit 5 oder 4 Zimmern, 1 Mansarde, Wasser- und Gasleitung, Waschküche und Trockenspeicher und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim **Eigentümer** im **untern Stock.**

\*32. **Nomadens-Anlage 7** ist auf 23. Oktober der 2. Stock mit 7 Zimmern und dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von 10 Uhr des Morgens bis 6 Uhr des Abends eingesehen werden.

— **Ritterstraße 8** ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

\* **Rüppurrerstraße 17** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im **untern Stock.**

\* **Rüppurrerstraße 38** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

\*32. **Rüppurrerstraße 42** ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, per 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres **Rüppurrerstraße 42**, 1. Etage hoch.

— **Rüppurrerstraße 58** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, Antheil am Waschkhaus, sowie mit Gas und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober l. J. zu vermieten. Zu erfragen in **Nr. 54** im **Hinterhaus.**

\*32. **Schloßplatz 17** ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, Kammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

\* **Schützenstraße 50** ist eine Wohnung im 4. Stock des **Hinterbaues** von 2 Zimmern, Küche, Keller und Trockenspeicher auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* **Schützenstraße 55** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* **Schützenstraße 62** ist der 2. oder 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holstall sowie Antheil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

22. **Schwannstraße 4** sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

\* **Sophienstraße 10** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im **Seitenbau** eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. **Schwannstraße 4** sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

\* **Sophienstraße 10** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im **Seitenbau** eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. **Schwannstraße 4** sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

\* **Sophienstraße 10** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im **Seitenbau** eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. **Schwannstraße 4** sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

\* **Sophienstraße 10** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im **Seitenbau** eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. **Schwannstraße 4** sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

\* **Sophienstraße 10** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im **Seitenbau** eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

22. **Schwannstraße 4** sind auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

\* **Sophienstraße 10** ist im Hinterhaus eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist im **Seitenbau** eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzremise sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Spitalstraße (große) 8 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

\* Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* 31. Viktoriastraße 14 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwaschkammer. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenbaues von 10-4 Uhr.

\* 31. Viktoriastraße 20 ist eine elegante Wohnung von 5-6 Zimmern **sofort** oder später zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 11 im ersten Stock, Vormittags von 9-12 Uhr.

\* 44. Waldbornstraße 12 ist eine hübsche Wohnung im oberen Stock mit Glasabschluss, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Holzplatz, **sofort** oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock.

\* 22. Waldbornstraße 22 sind 2 Zimmer und Küche **sofort** zu vermieten.

\* Werderstraße sind eine Wohnung, 2. Stock, mit 2 Zimmern und 5 Zimmern mit Zugehör und freier Aussicht auf 23. Oktober und 2 Mansardenzimmer **sofort** beziehbar zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

\* Werderstraße 21, parterre, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speise- und Keller, per 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei C. Gumprecht, Waldbornstraße 48.

\* Werderstraße 34a ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung samt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärten vor dem Hause, auf den 23. Oktober **sofort**. Näheres im mittleren Stock daselbst.

\* Wilhelmstraße 21 ist eine freundliche, abgeschlossene, geräumige Wohnung von 3 Zimmern samt Zugehör **sofort** oder auf den 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie billig zu vermieten. — Ebenfalls ist ein auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

\* 43. Wilhelmstraße 49 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 großen Zimmern, sowie im 4. Stock 2 Zimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 10 im Laden.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör **sofort** beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* 44. Verlängerte Hirschstraße 3 ist der 3. Stock bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

— Auf 23. Oktober ist im Hause Viktoriastraße 8 eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Waschkloß, zu vermieten. (Wasser- und Gasleitung.) Näheres im Hause selbst bei H. Kling, Maler.

\* 22. In der Bahnhofsstraße 34 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre, zwischen 12 und 1 Uhr.

\* 21. In einem freundlichen Hinterhaus sind 2 kleinere Wohnungen (1. und 2. Stock) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock rechts.

\* Berl. Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. — Daselbst ist ein eiserner Herd **billig** zu verkaufen.

— Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober oder **sofort** zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus im 1. Stock.

\* Eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 28.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung, ist **sofort** zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 179.

\* Auf 23. Oktober ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 5-6 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres Martenstraße 26 im unteren Stock.

\* Eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im Laden.

\* Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17 ist eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, Küche, Keller und Mansarden auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

**Zu vermieten.**  
In schöner Lage des Bahnhofsstadttheils ist eine geräumige Wohnung, 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarden, 2 Balkons und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zu vermieten:**  
Steinstraße 1 der 1. und 3. Stock, bestehend je aus 4 Zimmern und allem Zugehör;  
Schützenstraße 36 der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör.  
Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock. 31.

**Wohnung mit Stall.**  
\* Waldbornstraße 7 ist Verlehnung halber eine schöne Wohnung im unteren Stock, seit vielen Jahren von Offizieren bewohnt, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Stall für 6 Pferde, Durichzimmer, 2 Kammern und Holzplatz, **sofort** oder auf 23. Oktober zu vermieten.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* 21. Ein Laden in angenehmer Lage nebst anstoßender Wohnung ist auf 23. Oktober, wenn erwünscht auch früher oder später, an ein reinliches Geschäft zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* 21. Ein Laden mit Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 12.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* Ein großer, geräumiger Laden mit schöner Wohnung und Magazin, welcher zu jedem Geschäftsbetrieb, insbesondere für ein Engrosgeschäft verwendet werden kann, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 20 im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**  
\* 31. Ein geräumiger Parterre-Laden mit 3 daranstoßenden Zimmern, in bester Geschäftslage der Kaiserstraße, ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Wohnungs-Gesuche.**  
\* Eine kleine, ruhige Familie sucht an einem ruhigen Orte eines Vorderhauses auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, im Bahnhofsstadttheil oder Mitte der Stadt erwünscht. Offerten unter Angabe des Preises wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

\* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche wird in der Nähe der Infanteriekaserne von einer kleinen Familie auf Oktober zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. B. abzugeben.

\* Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 1. September eine freundliche Wohnung im westlichen Stadttheil, bestehend aus 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör. Adressen beliebe man unter Chiffre L. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnungs- und Werkstätte-Gesuch.**  
Eine in der Gegend von der Infanteriekaserne bis zum Friedrichsplatz gelegene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und einer geräumigen Werkstätte, parterre oder 1. Stock, wird von einer kleinen Familie mit ruhigem Geschäft auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres bei Geschäftsbagenten Fr. Caspar, Karlstraße 11, parterre.

**Zimmer zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 153, eine Treppe hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn **sofort** oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 117 ist ein hübsch möbirtes Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möbirtes Zimmer mit schöner Aussicht ist auf 1. August an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 139, drei Treppen hoch.

\* 22. Zwei schön möbirtes Zimmer sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension **sofort** oder auf 1. August billig zu vermieten. Näheres Martenstraße 24 im 3. Stock.

\* Kaiserstraße 173, drei Treppen hoch, ist ein schönes, fein möbirtes Zimmer **sofort** oder später an einen soliden Herrn zum Preis von 15 M. zu vermieten.

\* Ein schönes, reinliches, möbirtes Zimmer, Bel-Etage, in einem sehr ruhigen Hause, ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 4. Einzusehen von Morgens 10-3 Uhr.

\* Ein großes, gut möbirtes Parterrezimmer ist auf 15. August oder später zu vermieten: Sophienstraße 8.

Ein hübsch möbirtes Zimmer ist **sofort** oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres in der Badanstalt zum Augarten.

\* Ein großes, freundliches Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller ist zum 23. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 18 parterre.

— Ein möbirtes Parterrezimmer ist **sofort** zu vermieten: Marienstraße 9.

\* Jähringerstraße 41 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer **sofort** oder auf 15. August zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

\* Schloßplatz 10 sind 2 schön möbirtes Zimmer, auf den Schloßplatz gehend, **sofort** mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

\* Ein einfach aber gut möbirtes Zimmer ist **sofort** oder auf 15. August zu vermieten: Herrenstraße 48 im 2. Stock.

\* Schloßplatz 3, parterre links, ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbirtes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren **sofort** zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Jähringerstraße 64 ist ein möbirtes oder unmöbirtes Zimmer **sofort** zu vermieten.

\* Kaiserstraße 34a sind zwei schön möbirtes Parterrezimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

\* **Sofort** oder später sind zwei freundliche, unmöbirtes, beide auf die Straße gehende Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 53 im Laden.

\* Ein möbirtes Mansardenzimmer um den Preis von 12 Mark, sowie ein kleineres zu 9 Mark sind **sofort** zu vermieten: Waldbornstraße 33.

\* Sophienstraße 13 ist ein möbirtes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer, freundlich und geräumig, **sofort** an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

\* Jähringerstraße 25 sind im 3. Stock zwei schön möbirtes Zimmer an einen oder zwei Herren **billig** zu vermieten. Ebenfalls ist ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

\* Kaiserstraße 85 ist im 2. Stock ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn **billig** zu vermieten.

\* Köpplerstraße 11 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, unmöbirtes Zimmer mit Kochofen **sofort** oder später nur an eine einzelne Person zu vermieten.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geiß, Eingang rechts, ist ein freundliches, gut möbirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sowie ein möbirtes **sofort** zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Ein gut möbirtes Wohnzimmer, auf die Straße gehend, nebst Schlafzimmer, ist **sofort** oder auf 15. August an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen Kronenstr. 8, parterre.

\* Stephanienstraße 21 sind im 3. Stock 2 schöne, unmöbirtes Zimmer **sofort** zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. Ebenfalls ist auch ein Mansardenzimmer zu vermieten.

**Werkstätte.**  
eine freundliche (45 Q-Meter im Licht), mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist pro 23. Oktober für ein stilles Geschäft zu vermieten. Auch für Anlage eines Gas-Motors alles Nöthige vorhanden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine geräumige, helle Werkstätte nebst Kellerraum ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstraße 2 im Laden.

Zimmergesuch.

Eine Frau sucht ein unmöbliertes Zimmer oder eine Mansarde im westlichen Stadttheil. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 32.

Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stelle. Näheres Blumenstraße 1.

Dienst-Gesuche.

22. Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Hebelstraße 1 im 2. Stod.

Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht eine Stelle bis 1. September oder auf's Ziel. Zu erfragen Marienstraße 7 im Hinterhaus, parterre, von 3 bis 5 Uhr zu sprechen.

Eine Person geschten Alters sowie zwei junge Mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen für alle häusliche Arbeit zu verrichten. Näheres bei F. Heimich, Erbprinzenstraße 20.

Ein Mädchen geschten Alters, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Wielandstraße 14, 3. Stod.

Ein anständiges Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, auch das Zimmerreinigen gut versteht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ludwigsplatz 55 im 3. Stod des Hinterhauses.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten durchaus bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 57 im Hinterhaus.

Ein solides Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sowie ein Zimmermädchen suchen sofort Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, sucht sogleich passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein anständiges Mädchen sucht in einem bessern Hause zu größeren Kindern oder auch bei einer kleinen Familie für alle Arbeit eine Stelle. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein junges, solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 39 im 1. Stod.

Kapital auszuleihen.

Es liegen 3000 Mark zum Ausleihen auf erste Hypothek bereit.

Jakob Schmidt, Karlsruhe, 37 Herrenstraße 37.

3000 Mark

werden von einem pünktlichen Binszahler auf ein hiesiges Geschäftshaus aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten möge man unter Chiffre A. B. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zur Vermittlung von Militärdienstversicherungen und Krankenversicherungen werden tüchtige, solide Leute unter Zusicherung hoher Provision gesucht. Adressen sind unter A. S. 3 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Schneider-Gesuch.

Ein tüchtiger Großhändler findet gegen gute Bezahlung sowie Reisevergütung auf Werkstatte beständige Beschäftigung bei

Julius Wolf, Bruchsal, Poststraße 124, 2. Stod.

Stelle-Antrag.

Ein junger, kräftiger Mensch wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verfekte Köchinnen, bessere Kellnerinnen und ein tüchtiges Küchenmädchen werden gesucht durch J. Müller, Bähringerstraße 54.

Hausknecht-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche wird sogleich gesucht: Waldhornstraße 33.

Kellnerin.

3.2. Eine solide, tüchtige Kellnerin findet sogleich oder per 15. August Stelle im Restaurant Schöpfer.

Kaufdienst-Antrag.

Eine reinliche Person wird sofort in einen Kaufdienst gesucht: Herrenstraße 52 im 2. Stod.

Uhrmacherlehrling.

Ein junger Mann aus guter Familie, welcher die Uhrmacherei gründlich erlernen will, kann sogleich oder später in die Lehre aufgenommen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Junge, welcher Lust hat, die Bürsten- und Pinselmacherei zu erlernen, kann sofort unter günstigen Bedingungen eintreten. Ferdinand Breuder, Kaiserstraße 207.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für ein Puggeschäft hier wird ein Lehrmädchen gesucht. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Lehrstelle.

3.1. In einem hiesigen Engros- & Detailgeschäft ist für einen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen eine Lehrstelle offen. Günstige Bedingungen. Gest. schriftliche Offerten sub N. 61367a befördern Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

3.1. Ein junges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches weihnähen und bügeln kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als

besseres Zimmermädchen.

Näheres sub C. 61363a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine ältere Person, welche gut selbstständig kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres sub S. 61368a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.1. Ein junger, kräftiger Mann, dem über bisherige Thätigkeit die besten Zeugnisse zur Seite stehen und der von seinen bisherigen Dienstherrn bestens empfohlen wird, sucht Stelle als

Ausläufer,

Diener oder dergl. Näheres sub N. 61362a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Stellen-Gesuche.

Ein junger Mann mit tüchtigen Schulkenntnissen sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle auf einem Comptoir. Gest. Offerten unter Nr. 20 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kindersfrau.

Eine zuverlässige, erfahrene, ältere Person mit ausgezeichneten Zeugnissen sucht Stelle als Kindersfrau. Gest. Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein anständiges Mädchen

wünscht in einem bessern Gasthof auf längere Zeit das Kochen unentgeltlich zu erlernen, wobei es sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben unter Nr. 10.

Beschäftigungs-Gesuche.

Wäsche zum Bügeln wird angenommen, das Hemd für 9 Pf.; ebenso Vorhänge, Kragen und Manschetten billig berechnet: Kronenstraße 26.

Zwei fleißige, reinliche Mädchen suchen Monatslohn und Beschäftigung im Waschen und Bühen. Zu erfragen Augartenstraße 7 im 2. Stod.

Ein junger Kaufmann wünscht seine freie Zeit mit der Führung der Bücher eines hiesigen Waarengeschäfts auszufüllen. Gest. Offerte unter J. T. 90 postlagernd hier.

Ein verheiratheter Mann mit guten Zeugnissen, welcher im Seeriren bewandert ist und noch über mehrere freie Stunden des Tages zu verfügen hat, könnte noch die Bedienung einer Herrschaft oder einzelner Herren oder auch sonstige Arbeit übernehmen. Näheres Belfortstraße 5, Hinterhaus, im 3. Stod.

Ein im Schreibfache u. Rechnungswesen durch langjährige Praxis tüchtiger Mann sucht derartige Beschäftigung in einem Bureau oder bei Privatn. Auch empfiehlt er sich zur Fertigung von Eingaben, Bittgesuchen und dergleichen sowie zu Rathgeberleistungen in Rechts- oder notariischen Angelegenheiten.

Nasche und pünktliche Beforgung der übertragenen Geschäfte wird zugesichert. Die besten Zeugnisse können vorgelegt werden. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Herrenkleider.

neue, werden angefertigt sowie das Ausbessern, Aendern und Wenden derselben gut, schnell und billigt besorgt: 16 Marienstraße 16 im Seitenbau im 2. Stod links. \*107.

Gesunden.

Gesunden wurde am Montag Morgen in der Rüppurrerstraße ein schwarzer Regenschirm, welcher gegen die Eindrügnisse gebühr Wielandstr. 10, 2. Stod, abgeholt werden kann.

Zugelaufen:

ein Hund, Leonberger (Hesslandländer), gelb mit schwarzem Kopf und weißen Vorderpfoten. Zu erfragen Sottedane, neue Kaserne, Zimmer Nr. 32.

Ein rentables Haus

in guter Lage des Bahnhofstadttheils, in der Nähe des Güterbahnhofs, ist billig zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben wegen des Näheren sich zu wenden an Nr. 30000 Z, Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

In günstigster Geschäftslage in nächster Nähe des Hauptbahnhofs ist ein vierstöckiges, mit Einfahrt, Gas- und Wasserleitung versehenes Wohnhaus, für einen Geschäftsmann vorzugsweise geeignet, besonderer Verhältnisse wegen unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Anerbieten unter Chiffre D. L. 74 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf.

Mehrere Zimmer Möbel stehen wegen Wegzugs billig zum Verkauf: Bahnhofstr. 50, 2. Etage.

Geschäft-Verkauf.

Ein gangbares Geschäft mit guter Kundschafft, welches sich gut rentirt und ein kleines Kapital erfordert, ist wegen Kränklichkeit sofort billig zu verkaufen. Für dasselbe sind keine kaufmännischen Kenntnisse nöthig. Näheres Kaiserstraße 87 bei A. Homacker.

Verkaufsanzeigen.

Zeitschriften, sehr gut erhalten, als: Allgemeine Blätter, Jahrgänge der Gartenlaube, Romanzeitung, Heber Land und Meer, Illustrierte Welt u. s. w., sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein gut erhaltener Zimmerdoucheparat ist billig zu verkaufen: große Herrenstraße 8.

Kleine Herrenstraße 1 ist eine Kinderbettlade zu verkaufen. Zu erfragen im Hinterhaus.

Ein neu gefertigtes Ruhebett und ein gebrauchtes Kanapee sind zu verkaufen bei Sahm, Tapezier, Adlerstraße 18 im 3. Stod.

Zu verkaufen: 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Schreibtisch, 1 reinliche Kinderbettlade mit Spreuerfach, Matratze, Koppolster u. Plümeaux. Sämmtliches gut erhalten. Näheres Morgens Viktoriastraße 14, parterre.

Zwei gut erhaltene Weinfässer, ein größeres 235 Liter und ein kleineres 23 Liter haltend, sind um billigen Preis zu verkaufen: Duerstraße 28.

Ein älteres, für einen Anfänger noch genügendes Tafelklavier wird um billigen Preis abgegeben: Waldstraße 36.

Ein neuer eigener Kiemen-Boden sowie drei neue eichene Fenster (mit Beschläg) werden sehr billig abgegeben: Kreuzstraße 4.

Ein gebrauchter, eiserner Herd ist billig zu verkaufen: Marienstraße 26.

Ein älterer Schrank, die Hälfte des Schrankes mit Schäften zum Legen, ist sehr billig zu verkaufen. Näheres Lammstraße 3, 2 Stod rechts.

Eine Windmühle sowie eine Backmühle, für Landleute geeignet, sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 39 im unteren Stod.

Wegen Wegzugs sind äußerst billig zu verkaufen: 1 Kleiderkasten, 1 Schifffoniere, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Bettlade mit Kopf- und Matratze: Waldhornstraße 22 parterre.

Ein Pianino, noch neu, steht wegen Bezugs billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 50, 2. Etage.

Für Landwehr-Offiziere. Ein Helm, Epaulette, Achselstücke, Säbel und Koppel sind billig zu verkaufen: Jähringerstraße 40.

Pianino, ein noch wenig gespieltes, mit 7 Oktaven, Eisenbeinlaviatur und von Palisanderholz, hat preiswürdig unter Garantie zu verkaufen

H. Maurer, Klaviermacher, Amalienstraße 13.

Ankauf. 61. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel sowie alle Arten altes Metall werden zu den höchsten Preisen angekauft bei S. Silb, 64 Jähringerstraße 64

Küchenknochen werden angekauft à M 4.25 per 50 Kilo in der Leim- und Knochenstederei

Heinrich Döttinger, Durlach.

Ein Bernerwägeln, stark und leicht gebaut, sucht zu kaufen: Emanuel Salomon, Spitalstraße 23.

Wohl zu beachten. 31. Uniformen, Stickerien, Silberborten, Waffen, Kleider, Makulatur werden zu den höchsten Preisen angekauft: Jähringerstraße 40, Eingang rechts.

Ankauf von Pumpen, Papierabfällen und alten Metallen: verl. Schönenstraße 73. Für gemischte Lumpen werden der Pfund 6-7 Pf. bezahlt.

Frau Rain, Kaiserstraße 81, kauft die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber u. c.

Ein Colonial- u. Delicatessen-Geschäft auf hiesigem Plage ist auf Oktober zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirthschafts-Gesuch. Ein kautionsfähiger Mann sucht eine gangbare Wirthschaft zu pachten oder zu kaufen. Gleichzeitig wird ein kleines Anwesen zum Betrieb eines Holz- und Kohlengeschäftes in guter Lage hier gesucht. Schriftliche Offerten beliebe man unter Chiffre L. S. Nr. 31 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind-Gesuch. Es wird ein Kind in gute elterliche Pflege aufgenommen. Zu erfragen kleine Herrenstraße 19 im Hinterhaus im 3. Stock.

Gründlichen Zitherunterricht wünscht ein junger Mann zu nehmen. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen. Gefrorenes in verschiedenen Sorten stets vorräthig empfiehlt Jul. Lieb, Conditor, Kaiserstraße 239.

Java-Kaffee, das Pfund 1 M., in rein schmeckender Waare, empfiehlt N. Wolfmüller, Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Citronen, neue Frucht, sind eingetroffen und empfiehlt solche Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

\*22. Meinen verehrten Kunden und einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ganz ergebentlich an, daß ich mein Geschäft sammt Wohnung Waldhornstraße 46 verlassen und erbeten nach der Spitalstraße 40 und letztere Herrenstraße 29 verlegt habe.

Gefällige Aufträge können an beiden Orten aufgegeben werden.

Für das bisherige Vertrauen verbindlichst dankend, bitte ich, dasselbe auch in mein'm neuen Lokale auf mich übertragen zu wollen und sichere stets billige Preise und gute Bedienung zu.

Achtungsvoll K. Klumpp, Maler und Tüncher.

Wohnungs-Veränderung und Geschäftsempfehlung.

\*43. Ich beehre mich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich meine Wohnung Akademiestraße 21 verlassen habe und Waldstraße 6 einzog bin. Zugleich empfehle ich mich im Waschen aller Arten Handschuhe und werden dieselben wie bisher auf das Beste und Pünktlichste besorgt werden.

Karlsruhe, den 31. Juli 1880. Frau Dengler, Waldstraße 6, Hinterhaus, ebener Erde.

Medicinischer Toker, ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Genußende, in Flaschen à 60 Pfg., 1 M., 2 M. u. M. 3.50.

W. Merkle, Kaiserstraße. Rich. Hirsch. Fr. Wickersheim, Erbprinzenstr.

Neue holl. Vollhäringe sind eingetroffen und empfiehlt N. Wolfmüller, Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße

Neues Straßburger Sauerkraut, ächt und vorzüglich, empfiehlt L. Frig, 50 Schützenstraße 50

Neues Straßburger Sauerkraut empfiehlt Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße

Commis-Brod per Loib 16 Pfennig bei L. Sturm, Kaiserstraße 150.

Ueber die P. Kneifel'sche Haar-Tinktur. Diese von den renomirtesten Aerzten (man lese die Gutachten) auf das Wärmste empfohlene Tinktur, welche laut dieser Gutachten als ein wirklich reelles, durchgreifendes, dabei absolut unschädliches Mittel, nicht allein zur Conservirung des Haarwuchses, sondern namentlich bei Schwäche der Kopfhaut, Ausfallen des Haares selbst (wie vollzählig beglaubte Unterschriften bezeugen), bei langjähriger Kahlheit als zweifellos wirksam beglaubigt ist, können wir trotz aller Reclame leider meist nur auf Täuschungen beruhenden Mitteln gegenüber nicht bringend genug empfehlen. - Alleinverkauf i. Karlsruhe: L. Wolf Ww., Karl-Friedrichstr. 4. In Glacé zu 1, 2 und 3 Mark.

Fußboden-Glanz-Lack. Fußbodenglanzlack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet. L. Bürger, Maler und Tüncher, Fischenstraße 25.

Reichsdesinfektionspulver, ärztlich empfohlen, an gros & en détail in der Materialwaarenhandlung von W. L. Schwaab, Groß-Hoflieferant.

Wichtig für Damen! Von meinen rühmlichst bekannten Wollschweißblättern, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in bester Güte allein Lager: Herr Louis Voit, Hofposamentier. Preis per Paar 50 Pf., 3 Paare 1 M. 40 Pf. Frankfurt a. d. O., im Juni 1880.

Robert v. Stephani.

A. Streit, Ettliger Shirts & Piqués, schwarzen und farbigen Sammet versendet zu Fabrikpreisen in ganzen und halben Stücken. Ettlingen. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Muster stehen franco zu Diensten.

Geschäftsempfehlung. 62. Unterzeichnet empfiehlt sich den geehrten Bewohnern Karlsruhe's und Umgebung in Anfertigung aller Arten Polstermöbel von den einfachsten bis zu den reichsten Salonmöbeln, in jedem Genre; ferner in Betten, als: Matrasen u. Matratzen, bei reeller, solider und billiger Bedienung, sowie in Ausführung stylgerechter und geschmackvoller Decorations- und Zimmer-Tapezier-Arbeit. Reparaturen jeder Art werden prompt und billigt und auf Verlangen im Hause des Bestellers schnellstens ausgeführt. Für Güte und Reellität meiner Arbeit leiste ich stets Garantie. S. Drescher, Tapezier, Karlstraße 11.

Gmpfehlung. Unterzeichnet empfiehlt sich in allen Sorten Bürstenwaaren und Pinseln. Borstenschuppen von 80 % an, Wurzelchuppen von 40 % an, Staubbesen von 80 % an, Handbesen von 35 % an, Nagbürsten von 30 % an u. s. w. Eigenes Fabrikat, alles in guter Waare zu billigen Preisen. Achtungsvoll Ferdinand Brender, Kaiserstr. 207, (en gros) Bürsten- und Pinselfabrikant (en détail).

Dezimalbrüdenwaagen aus der Mannheimer Waagenfabrik von Schenk, Mohr & Gläßer, Säulenwaagen, Tafelwaagen und Gewichte empfiehlt zu Fabrikpreisen C. Sickler, Hofmechaniker und Optiker.

J. Liepmannsohn, Visitenkarten von M. 1 an. Kaiserstrasse 205.

**Warnung.**

\*21. Ich warne hierdurch Jedermann, auf meinen Namen etwas zu borgen, indem ich für nichts Zahlung leiste.

**Wilhelm Krumm Wittve.**

**Bettfedernreinigung.**

\* Einem hohen Adel und verehrten Publikum bringe ich hiermit meine von hoher Behörde genehmigte, in diesem Jahre neu und bestens eingerichtete Cylinders-Dampfmachine mit einem Selbstapparat zur Reinigung der Bettfedern in empfehlende Erinnerung. Es kann Jedermann auf seine Federn warten und werden die Bettstücke zum Waschen und Wischen angenommen und pünktlich besorgt bei  
**Frau Lorenz,**  
Kaiserstraße 132 im 2. Stock.

**Thonöfen,**

weiß, braun und glaziert in allen Heizungsarten, **Bauornamente, Figuren, Vasen, Sängervasen, Urnen, Büsten** etc., empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen  
**Thonwaaren und Ofenfabrik**  
**Adolf Jost,**  
16.8. Ruppurrerstraße 92.

**Salzsäcke**

zu **Wustüchern,**  
große das Stück 50 Pfennig,  
kleinere das Stück 35 Pfennig,  
empfiehlt

**N. Wolfmüller,**  
3.1. Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

**Reise-Unfall-Versicherungs-Scheine**

sind jederzeit zu erhalten im **Bureau der Thuringia, Nowack's-Anlage 2.**

Ausschluss über Feuer-, Lebens-, Reise-Unfall- und Transport-Versicherungen wird unentgeltlich erteilt auf dem Bureau der Thuringia, Nowack's-Anlage 2. 10.6.

**Café Gromer,**

**Schloßplatz 10.**  
10.3. Abonnenten zu einem guten und billigen **Kostisch** werden angenommen. Auch sind fortwährend billige **Gabelfrühstücke** zu haben.

**Borsdorfer Apfelwein,**

Preisgekrönt: Karlsruhe 1877, Dresden 1879,  
per Hektoliter 30 Mark,  
**Apfelwein** von gemischten Obstsorten per Hektoliter 26 Mark,  
empfiehlt in feinsten Qualität

**Philipp Mayer,**  
Wertheim am Main.  
Ebenfalls werden Bestellungen auf feines **Mainthal-Tafelobst** angenommen.

**Gasthaus zum wilden Mann.**  
\* Einen ausgezeichneten **Rotwein** per Liter M. 1.20 und 1.60 empfiehlt  
**G. Waier, Kaiserstraße 45.**

**Zum Einmachen:**  
**Fenchel, Estragon, Vimpernell und Bohnenfrant** sind fortwährend zu haben: Durlacherstr. 87 im untern Stod.

\*21. Von heute ab empfehle **Viehsalz** per 4 Pf., 10 g 36 Pf.; **Zucker und Kaffee** zu Laagedpreisen.  
**A. Nothenhöfer, verl. Karlstraße 18.**

**Anzeige.**

\* **Frische Leber, Grieben, Fleisch- und Cervelatwürste** empfiehlt heute Abend  
**Karl Häuser, Kaiserstraße 127.**

\* Heute Abend **frische Leber- und Griebenwürste** bei  
**Mezger Stetter, Sophienstraße.**

Heute Abend **frische Leber- und Griebenwürste** sowie **Fleisch- und Frankfurterwürst,** was empfiehlt **Friedrich Förderer, Bähringerstr. 27.**

**Gasthaus zum wilden Mann.**

\* Heute früh 10 Uhr **Wellfleisch,** Abends 4 Uhr **frische Leber, Grieben- und Fleischwürste** empfiehlt  
**G. Maler, Kaiserstraße 45.**

**Mühlburg.**

**Bierbrauerei Pfeifer.**

Heute den 5. August, früh 9 Uhr, **Kesselfleisch,** Abends hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** nebst einem guten **Stoff Pfeifer'schen Lagerbiers,** was bestens empfiehlt  
**Math. Rigling.**

**Interessantes Werk.**

Bei **Alfred Hölder, f. l. Hof- und Universitätsbuchhandlung** in Wien, ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

**Sieben Jahre in Süd-Afrika.**

Erlebnisse, Forschungsreisen und Jagden auf meinen Reisen von den **Diamantensfeldern zum Zambesi (1872-1879).**  
Von

**Dr. Emil Holub.**

Mit mehreren **hundert Original-Illustrationen** und vier Karten.

1. bis 17. Lieferung. Preis einer Lieferung 50 Pf. Die Fortsetzung erscheint in **Zwischenschritten** von 10-14 Tagen, so daß das complete Werk, welches ungefähr 30 Lieferungen umfassen soll, in verhältnismäßig kurzer Zeit vollständig sein wird.

Es wird manchem Leser sonderbar erscheinen, wenn wir schon jetzt von **Weihnachts- und Festgeschenken** reden! Und doch möchten wir unsere Leser auf eine Art aufmerksam machen, wie sie mit ganz geringen wöchentlichen Ausgaben sich eine Gabe vorbereiten können, mit der sie jedenfalls einen freudigen Erfolg haben werden. Zu den schönsten Geschenken gehört immer ein Buch, zu ihm greift man stets wieder, bei seinem Lesen denkt man immer wieder an den freundlichen Geber zurück. Nun kann mit der geringen wöchentlichen Ausgabe von 40 Pfennigen das vorzügliche Werk von **Johannes Scherr „Germania“**, Zwei Jahrtausende Deutscher Lebens, erworben werden. Bei dem regelmäßigen Erscheinen ist eine Vollendung des Wertes zu **Weihnachten** unbedingt sicher; mit der geringen wöchentlichen Ersparnis ist dann ein Geschenk erworben und liegt bereit, für welches die Kasse kaum einen Eingriff gefühlt hat. Wir raten unseren Lesern zu diesem Versuch.

**Erklärung.**

3.3. Vor wenigen Tagen ist in Druck und Verlag von **J. Lang** in **Tauberbischofsheim** unter dem Titel „**Hebels Rheinländischer Hausfreund** für das Jahr 1881“ ein Kalender erschienen und verbreitet worden, welcher sich nach Form und Inhalt als eine Fortsetzung des von **Job. Peter Hebel** 1808 ins Leben gerufenen, im Verlag des gr. Lyceums in **Karlsruhe** erschienenen und später in das Verlagsrecht von **J. G. Geiger** in **Lehr** übergebenen Kalenders gleichen Titels darstellt, dessen weiteres Erscheinen bereits in Vorbereitung begriffen ist. Da in diesem Vorgehen Herr **Moritz Schauenburg** von **Lehr**, derzeitiger alleiniger Inhaber der Firma **J. G. Geiger** dabei, einen gleichen Eingriff in seine Eigentumsrechte von Seiten des Herrn **J. Lang** in **Tauberbischofsheim** erblicken muß, wie ihn sich der Letztere auch seit einigen Jahren durch den Nachdruck des seit 1852 im Druck und Verlag von **Moritz Schauenburg** in **Lehr** erscheinenden „**badischen Geschäftskalenders**“ erlaubt hat, so ist der Unterzeichnete von Herrn **Moritz Schauenburg** beauftragt, sowohl diesen Sachverhalt zur Kenntnis des Publikums zu bringen, um dasselbe vor Schäden zu bewahren, als auch gerichtlich gegen Herrn **J. Lang** in **Tauberbischofsheim** mittels Klage vorzugehen.  
Lehr, den 26. Juli 1880.  
**D. Wesenbeck, Anwalt.**

— **Specialarzt Dr. med. Meyer,** Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

**Codes-Anzeige.**

\* **Freunden und Bekannten** diene zur Nachricht, daß mir meine liebe Frau plötzlich und unerwartet in Folge eines **Blutsturzes** durch den **Tod** entziffen wurde.

Es bitten um stille Teilnahme:  
**Wilhelm Hartmann u. Schwiegermutter.**

**Altschweier. Todesanzeige.**

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Verwandte und Freunde von dem gestern Abend 7 Uhr erfolgten Ableben unseres lieben Vaters und Großvaters,

des **Mattenmüllers Georg Greß**  
in **Altschweier,**

in Kenntnis zu setzen. Die Beerdigung findet **Donnerstag** den 5. August, **Nachmittags 2 Uhr,** statt.

Indem wir bitten, dies statt besonderer Anzeige anzunehmen, bitten um stille Teilnahme:

**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
**Altschweier, den 4. August 1880.**

**Dankagung.**

\* Für die große Teilnahme bei dem Verluste unseres lieben Gatten und Vaters,

**Hofoffizianten Christoph Becker,** für die vielen Blumenpenden und die zahlreiche Leichenbegleitung sagen herzlichsten Dank:

**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
**Karlsruhe, den 4. August 1880.**

**Bürgerverein**  
**Karlsruher Siederkrantz.**

Heute Abend  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Probe zu besonderem Zweck; nach derselben Abgabe der Eintrittskarten zu der am **Freitag** Abend im **Stadtpark** stattfindenden **Wortfeier.**

Die Herren Sänger werden dringend ersucht, zahlreich zu erscheinen.

**Der Vorstand.**

**Liedertafel.**

Die Herren Sänger werden ersucht, am **Donnerstag** den 5. August, Abends präzis 9 Uhr, zu besonderem Zweck im **Vereinslokal** zu erscheinen.

**Der Vorstand.**

**Evangel. Stadtkirche.**

**Donnerstag am 5. August 1880,**  
Abends 6  $\frac{1}{2}$  Uhr:

**Grosses Orgel-Concert**

VON  
**Edmund Khym,**  
Professor am **Kullak'schen Conservatorium, aus Berlin.**

**Programm.**

**I. Theil.**

**Passacaglia** von **Seb. Bach,** 1685-1750.  
**Adagio serieuse** Es-dur von **G. Merkel,** Hoforganist in **Dresden.**

**Choralvorspiele:** { Christ unser Herr zum Jordan kam,  
Wenn ich einmal soll scheiden,  
Ich ruf zu dir Herr Jesu Christ,

von **Seb. Bach.**  
**Festfantasie** (Allegro, pastorale, canon, finale) von **Rudolph,** Organist in **Berlin.**

**La Sposalcio** (Die Verlobung) von **Liszt.**  
**Hallelujah** aus dem „**Messias**“ von **Handel,** 1685-1759.

**II. Theil.**

**Adagio** aus der **Pastoral-Sonate** von **J. Rheinberger,** Director des **Conservatoriums** in **München.**

**Sonate, II. Satz, Allegro, Trio,** aus dem „**Musikalischen Opfer**“ (Friedrich dem Grossen gewidmet) von **Seb. Bach.**

**Sonate heroique,** letzter Satz A-moll, von **Alzer,** Professor und Domorganist in **Magdeburg.**

**Adagio** aus der **Cis-moll-Sonate** (Der Gräfin **Julie Guicciardi** gewidmet) von **Beethoven,** 1770-1827.  
**Concert Es-moll** von **L. Thiele,** 1816-1848.

**Billete à 1 Mark** sind in der **Musikalienlung** von **L. Fr. Schuster** zu haben.  
**An der Kirche findet kein Billetverkauf statt.**

### Frohsinn.

Die Eintrittskarten für die Herren Säger zu der am Freitag Abend im Stadtgarten stattfindenden **Wörth-Feier** können am Donnerstag Abend von 1/9 Uhr ab im Vereinslokal in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

### Evang. Stadtkirchenchor.

Heute Abend Probe (Töchterchule).

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

3. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8 1/2	27" 6"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 14	27" 6"	"	"
6 " Abds.	+ 12	27" 7"	"	Regen
4. Aug.				
6 U. Morg.	+ 8	27" 9"	West	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 10 1/2"	Südwest	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 10 1/2"	West	hell

### [Aus der Karlsruher Zeitung.] Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 18. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Stabsarzt Dr. Fritz Timann in Berlin das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 22. Juli d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Professor der Geschichte an der Universität Freiburg, Dr. Hermann von Holz, das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 28. Juli d. J. gnädigst geruht, den Vorstand der Eisenbahn-Hauptkontrolle II., Oberrechnungs- rath Moriz Schaezler, auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen, treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen; den Oberbuchhalter Alexander Adam bei der Eisenbahn-Hauptkasse, unter Verleihung des Titels als „Oberrechnungs- rath“, zum Vorstande der Eisenbahn-Hauptkontrolle II. zu ernennen und den Oberbuchhalter Philipp Bauer bei der Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine zu der Eisenbahn-Hauptkasse zu versetzen.

Durch Verfügungen des Königl. Kriegsministeriums vom 28. Juni beziehungsweise 7. und 14. Juli cr. ist Nachstehendes bestimmt worden:

Der Lazarethinspektor Baum vom Garnisonlazareth in Rastatt wird in gleicher Eigenschaft nach Spandau und der Zahlmeister Gänser vom Füsilier-Bataillon 1. Badischen Leib- Grenadier-Regiments Nr. 109 zum 1. Bataillon 5. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 113 versetzt. Der Zahlmeister-Aspirant Laue n s t h l d wird zum Zahlmeister bei dem Füsilier-Bataillon 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111 ernannt.

**Postalisches.** Nach den Bestimmungen der Postordnung hat jeder Landbriefträger auf seinem Bestimmungsgange ein Annahmeprotokoll mit sich zu führen, welches zur Eintragung der von ihm angenommenen Sendungen mit Werthangabe, Einschreibendungen, Postanweisungen, gewöhnliche Pakete, und Nachnahmesendungen dient. Will ein Aufseher die Eintragung selbst bewirken, so hat der Landbriefträger denselben das Buch vorzulegen. Bei Eintragung des Gegenstandes Seitens des Landbriefträgers muß dem Absender auf Verlangen durch Vorlegung des Buches die Ueberzeugung von der stattgehabten Eintragung gewährt werden.

Im Interesse der ländlichen Bevölkerung wird auf diese Bestimmungen und das dem Publikum durch dieselben gebotene Mittel zu seiner Sicherstellung hiermit besonders aufmerksam gemacht.

### Juli 1880.

Durchschnitt der meteorologischen Beobachtungen im Groß. bot. Garten.

Mittelwärme des Monats	+ 16° 3 R.
Höchster Stand der Wärme	+ 26° 5 R. (17. u. 26.)
Niedester Stand "	+ 7° 0 R. (d. 6.)
Barometer auf 0° reducirt	= 333,4 Pariser Linien.
Sommertage 17.	Helte Tage 9.
Zahl der Winde	auf 100 gebracht.

N	—	—
NO	6	6
O	4	4
SO	—	—
S	—	—
SW	74	80
W	9	10
NW	—	—
	93	100

Richtung S (47° . 50°) N.

Mittel der vorhergehenden 29 Juli-Monate	159,9 R.
Wärmster der vorhergehenden 29 Juli-Monate	190,0 R. (Jahr 1859).
Kältester der vorhergehenden 29 Juli-Monate	130,5 R. (Jahr 1879).

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

4. August. Alfred Kaufmann von Lahr, Bankdirektor, mit Luise Zimmer von Dinglingen.
4. " Julius Lampp von Muggensturm, Assistent, mit Hedwig Birk von hier.
4. " Ludwig Singer von hier, Metzger, mit Adelheid Braun von hier.
4. " Richard Fritz von Giffgheim, Kaufmann, mit Elise Kautsch von Landau.

#### Geburten:

1. August. Theresia, Vater Sigmund Kuben, Kürschner.
4. " Lina, Vater Vital Brand, Schreiner.
4. " Hermann, Vater Johann Schafner, Kutscher.

#### Todesfälle:

3. August. Marie, alt 2 Jahre, Vater Bahawart Huber.
3. " Wilhelmine Hartmann, alt 39 Jahre, Ehefrau des Dieners Hartmann.
3. " Magdalena, alt 16 Tage, Vater Maurer Reich.

## Wohnungs-Veränderung.

Unsern werthen Kunden zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir unser Lokal Kronenstraße 13 verlassen haben und **Herrenstraße 12** eingezogen sind, und bitten, uns ihr gütiges Vertrauen auch in unserm neuen Lokale zuzuwenden.

Hochachtungsvoll

**Keller & Trautwein,**  
Kleidermacher.

32.

## Wohnungsveränderung.

Das Expeditions- und Rückkaufs-Geschäft von **A. Fecker** befindet sich von heute an **Jähringerstraße 3, parterre**, was hiermit empfehlend angezeigt

achtungsvoll

**A. Fecker.**

Karlsruhe, den 28. Juli 1880.

43.

## Wohnungsveränderung und Empfehlung.

\*41. Unterzeichneter beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß er von jetzt ab **Marienstraße 36** wohnt.

Dankend für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen, empfehle ich mich ferner in jeder vorkommenden Arbeit und sichere prompte und billige Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

**Ch. Götzmann, Pflasterermeister.**

## Geschäfts-Gröfßnung und Empfehlung.

33. Einem hiesigen geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich unter'm Heutigen mein **Blech- und Installations-Geschäft** in der Schützenstraße 22 eröffnen habe und empfehle mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten.

Ich werde bemüht sein, das Vertrauen meiner verehrten Gönner und Freunde zu erwerben. **Reparaturen** werden prompt und billig besorgt.

Achtungsvoll

**Gustav Mosauer, Blechner und Installateur,**  
Schützenstraße 22.

## Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Das Verkaufslokal unserer Verwaltung befindet sich von heute an  **Ecke der Kaiser- und Douglasstraße**, im Hause des Herrn Hofvergolders Krauth.

Dasselbe empfiehlt stets ganz frische prima Tafelbutter, Eier, Milch, Rahm, frische Gemüse, sowie sämtliche Landesprodukte.

Reellste und prompteste Bedienung wird zugesichert.

Hochachtungsvoll **v. Schilling'sche Verwaltung.**

## Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in **17 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch** in Karlsruhe zu haben.

**Neckargemünd.**

**J. F. Menzer.**

## Das Reiseeffekten- und feine Lederwarengeschäft

von **J. Berblinger, Kaiserstraße 122,**

empfehlen sein Fabrikat in bekannter, schöner und dauerhafter Waare in großer Auswahl.

6.6.



# Ausverkauf von Resten

in Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Cattun, Burkin, Flanell, Mantelstoffen u. s. w.

## Freitag Vormittag von 8-12 Uhr.

Es befindet sich dabei eine Parthie Resten von Sommerstoffen, für Kleider reichend, das Kleid von 2 Mark an.

# S. Model.



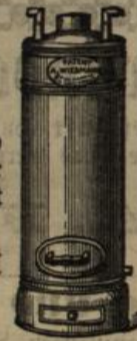
## Badöfen,

### A. Widmann's Patent,

von vorzüglicher Leistung bezüglich schneller und billiger Erzeugung des warmen Wassers für Bäder (auch ohne Wasserleitung anwendbar), empfiehlt billigt und gibt jede nähere Auskunft das

### Wasser- und Gasleitungs-Geschäft Mayerle & Waag,

21. Herrenstraße 8.



## Illuminations-Laternen und Luftballons.

### C. F. Simon's Nachfolger,

6.1. Kaiserstraße, Ecke der Herrenstraße.

## International-Lehrinstitut.

2.2. Realschule mit der Berechtigung zum einjährigen Militärdienst. — Vorbereitung für alle Klassen der Gymnasien und Realgymnasien, Eisenbahndienst. — Pensionat in sehr gesunder Lage, mit prächtigen Räumlichkeiten. — Programm durch die Direction in Bruchsal. (H. 61300a)

## Ruhrkohlen ab Schiff.

Wir haben fortwährend Schiffe mit besten stückreichen Ruhrkohlen im Ausladen und empfehlen solche zu billigsten Preisen.

### Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.

In den nächsten Tagen trifft wieder eine Schiffsladung

## bester Ruhrkohlen,

aus den gangbarsten Sorten bestehend, für mich in Maxau ein, was ich hiemit empfehlend anzeige.

### Wilh. Werntgen,

Kriegstraße 21.

### Freude

Ubernachten hier vom 3. auf den 4. August.

**Erbrüngen.** Frhr. v. Gemmingen m. Kam. von Michelsfeld. Goedhuys u. Gändler v. Amsterdam Hölzel, Fabr. Levallois. Schulz v. New York. Lachmann von Bremen. Reuter, Kfm. v. Wien. Klein, Kaufm. von Hannover.

**Wochengottesdienst.** Donnerstag den 5. August, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

**Goldener Adler.** Baumann v. Buchen. Dypensfeld m. Kam. v. Stettin. Ludowiz v. Nürnberg. Jung u. Goppler, Kfm. v. Mannheim Schott, Kfm. v. Wiesbaden. Müller, Kfm. v. Berlin. Horn, Kaufm. von Warmen. Nege v. Sterlahn.

**Goldener Karpfen.** Krieg, Kfm. v. Gernsbach. Frau Waltherbach, Priv. v. Mannheim. Bauer, Lehrer v. Schopfheim.

**Goldener Ochsen.** Ripp, Kaufm. v. Salzburg. Weder, Kfm. v. Donaueschingen. Eitrnberg, Kfm. von Aarau.

**Grüner Hof.** Wolfer, Lehrer von Godesheim. Maier, Rent. m. Frau v. Basel. Dr. Weinhuber von Goßli. Schudner, Ing. v. Konstanz. Sales, Stud. v. Rheinhausen. Awalt, Bädermeister v. Rothbach. Werslinger, Postgeh. v. Gypingen. Frau Heese m. Tochter v. Steglitz. Laas, Landw. v. Staufen. Gessler, Priv. v. Frankfurt. Valt, Kaufm. v. Warmen. Rothberger, Kfm. v. München.

**Hotel Germania.** Dueringenau m. Frau von Aachen. Frau Volz v. Rihartshausen. Bed, Offiz. v. Wiesbaden. Mollwed, Dr. phil. v. Kopenhagen. Prlda u. Dypensfeld v. Paris. Gachupin, Rent. v. St. Sebastien. Köllreuter m. Frau u. Streich, Kfm. v. Berlin. Baron u. Baronsse Melois de Lynden v. Amsterdam. Singer, Beamter v. Waldshut. Sittlerberg v. Giffon. Bristol. Goffe von Barcelona. Raura v. Waldshut. Ferrer v. Godesheim. Michels, Kaufm. von Erfurt. Hartmann u. Ring, Kfm. v. Hamburg. Wagner, Kfm. v. London. Gatri, Kfm. v. Frankfurt. Brenner, Kfm. v. Alsfeld.

**Hotel Große.** Ebbard, Commerzienrath m. Töchtern u. Denker u. Friedländer, Kfm. v. Berlin. Heide, Revif. u. Eple, Kunstgärtner v. Hildesheim. Frau Thompson m. Sohn v. Warmen. Webers, Prof. v. Dorford. Gammeling, Gutbes. v. Nottingham. Wip, Ing. v. Stade. Weckerlin, Baufeldst. v. Havre. Schnackenberg, Direkt. v. Wiesbaden. Petrich, Assessor v. Königsberg. Schmidt, Kfm. v. Straßburg Fegen, Kfm. v. Müllheim. Weber u. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Dohrenmann, Kfm. v. Görlitz. Hartmann, Kfm. v. Bielefeld. Steingäuser, Kfm. v. Bremen. Wollner, Kfm. von Grefeld. Huber, Kfm. v. Leipzig. Liebmann, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Stoffleth.** Gehr. Rauch a. Amerika. Kuhl, Maier v. München. Braun, Bausinspektor v. Konstanz. Schiner, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Straßburg. Döblin, Kfm. v. Goblentz. Förlke, Kaufm. von Basel. Zimmermann, Kfm. v. Bielburg.

**Nassauer Hof.** Kahn, Kaufm. von Sulzburg. Maier, Kfm. v. Müllheim. Michel u. Grün, Kfm. von Frankfurt. Lehmann, Kfm. v. Böhlingen. Weil, Kfm. v. Gersheim Rosenfeld, Kfm. v. Möhringen. Pollack, Kfm. v. Schopfheim. Westheimer, Kunstmaler v. Bilsigheim.

**Rußbaum.** Silbaur, Kaufm. von Prag. Stück, Kfm. v. Straßburg. Eckp, Priv. v. Darmstadt.

**Prinz Max.** Frau Dornen m. Tochter v. Reisdorf. Gruse, Pfarrer v. Riedrich. Schaserhof, Pfarrer v. Schaffhausen. Moos, Kfm. v. Gellingen. Weizelmann, Kfm. v. Hattenhofen. Vogbauer, Kfm. v. Nürnberg. Reich, Kfm. v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. Epon. Kreiber, Kfm. v. Schopfheim.

**Rothes Haus.** Dr. Kummer, Beamter v. Bern. Busch, Mühlebes. v. Rothach. Viehwann, Priv. von Mühlhausen. Klein, Kfm. v. Lahr. Knöb, Kfm. von Mannheim. Landerer, Kfm. v. Heilbronn.